

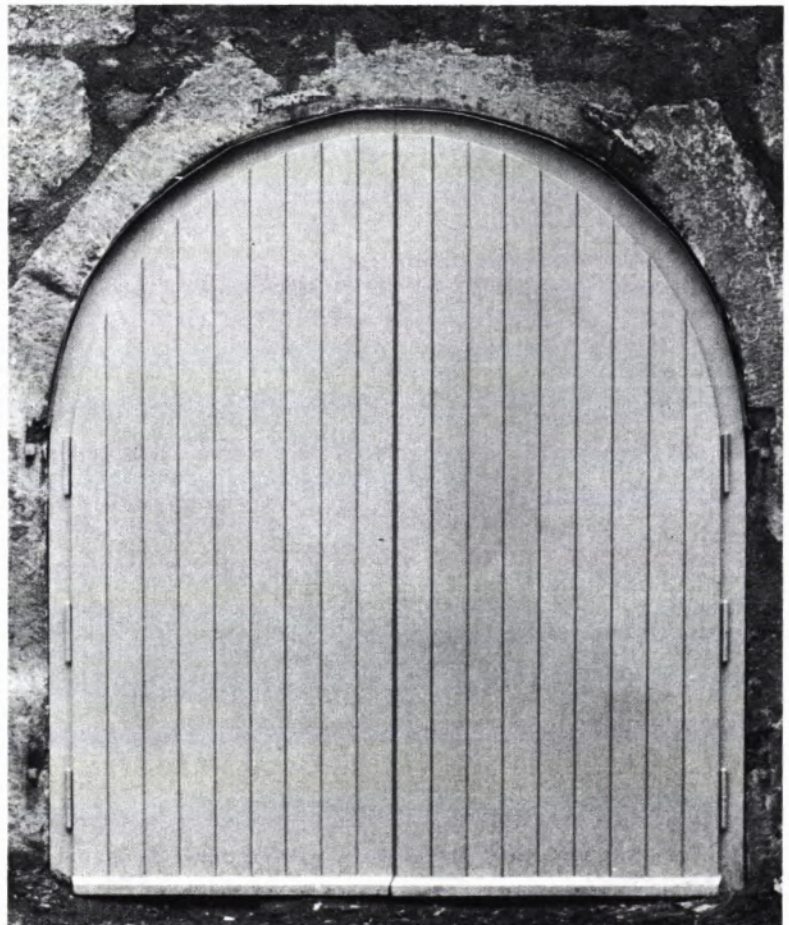
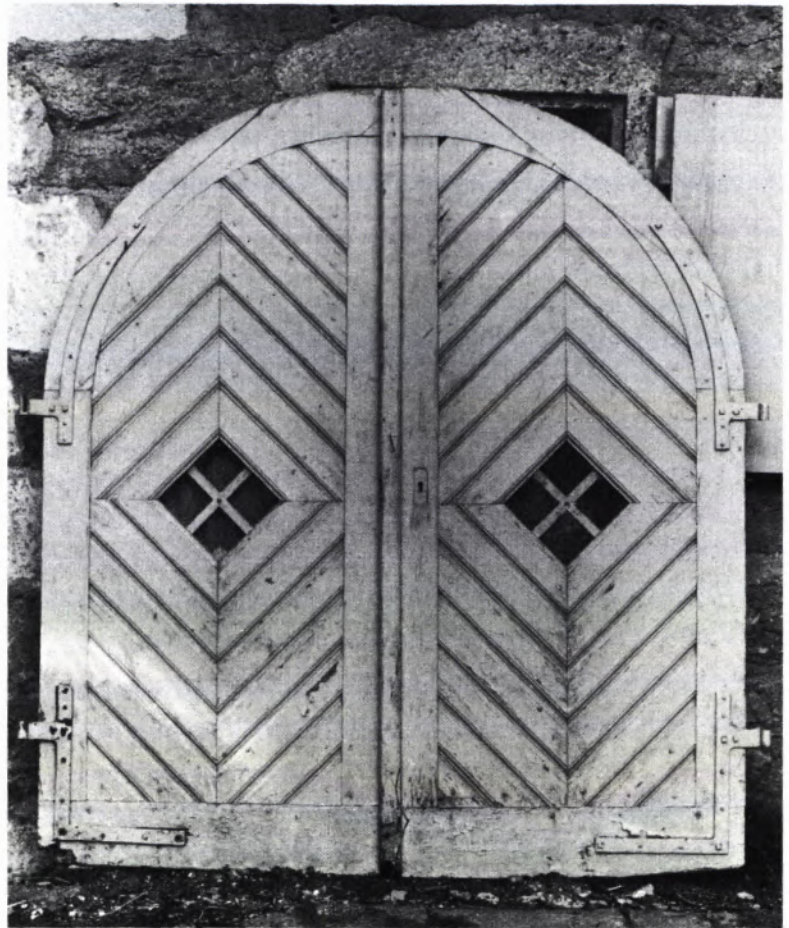
Norbert Bongartz:

Kommentar im Grunde überflüssig!

Im Zuge seiner Renovierung wurde kürzlich an einem um 1600 errichteten Pfarrhaus in Nordwürttemberg, einem Kulturdenkmal, das in staatlicher Baulast steht, auch das Tor zum Keller ausgewechselt.

Bevor die alte Kellertür weggeworfen wurde, entstand auf Veranlassung eines aufmerksamen Bürgers dieses Fotopaar. Die bereits ausgewechselten, an die Wand gelehnten Türflügel mit den diagonalen Aufdoppelungen und den handgeschmiedeten Bändern zeigten noch eine ansprechende handwerkliche Gestaltung. Offensichtlich aber hatte man sie nicht mehr für wert gehalten, repariert zu werden. Für die schlichte neue Tür wurde auch ein eigener Holzrahmen gearbeitet, in dem sie nun paßgerechter sitzt als die alten Türflügel im Falz des Steingewändes. Der unvermeidliche Überstand des Blockrahmens ist nun akkurat mit einem Blechstreifen abgedeckt.

Hätte man den Konservator hinzugezogen, so hätte sein Rat „Laßt doch die alte Kellertür und erneuert vielleicht den unteren Rahmenschenkel“ weniger gekostet als das neue glatte Gegenstück.



*Dr. Norbert Bongartz
LDA · Bau- und Kulturdenkmalpflege
Eugenstraße 3
7000 Stuttgart 1*